

Protokoll für die Sitzung am 10.05.2017

Redeleitung: Tasha

Anwesende: Thomas, Manu, Helene, Sandra, Tasha, Ewin, Jacob, Lukas (P), Linus, Tasha, Verena, Antonia, Clara T., Konni, Felix S., Alexa, Anna, Addi

Tweety: Linus

- 0,5. Gespräch mit der GHG: Es wurde sehr konstruktiv diskutiert. Wir wollen kooperieren, um das Beste für alle zu erreichen.

-1. Anmerkungen zum letzten Protokoll

- zu AK Wahlen steht : "Jacob war da, 4 Leute waren da (darunter auch merkwürdige Menschen)". Den Zusatz mit den "merkwürdigen Menschen" finde ich (Leon) absolut unnötig. Wir haben jetzt wiederholt darauf hingewiesen, dass wir in unseren Sitzungen, Protokollen und öffentlichen (web-) Auftritten andere Menschen nicht verbal degradieren wollen. Selbst wenn das nur ein Scherz gewesen wäre, so wüssten das die Leser unserer Protokolle nicht.

Grundsätzlich ist mir aufgefallen, dass unsere Protokolle sich gern mal im Ton vergreifen (nicht nur das letzte). Witze oder "Intra-Sitzungs-Witzeleien" sollten im Protokoll die Ausnahme sein (nur bei guten Witzen) und dann bitte so, dass sie erkenntlich sind.

Jacob schließt sich dem an, zumal es unnötig ist nochmal zu erwähnen, dass merkwürdige Menschen da waren, wenn doch schon gesagt wurde, dass ich da war?! Wie auch immer, unser Protokoll wird scheinbar nicht nur von Urlaub machenden FSlerInnen gelesen und sollte möglichst objektiv über die Sitzungen berichten. Gleichzeitig stellt sich die Frage, ob solche vor der Sitzung geschriebenen Monologe in ein Protokoll gehören.

Die Debatte um GHG und FSVV war unvollständig und unsachlich dargestellt.

So ein Monolog sollte schon sein, wenn es berechtigt ist.

- Es wurde nicht ausgehängt.

- Wie gehen wir mit solcher Protokollkritik um? Wird eine verbesserte Version erstellt und re-uploaded? So eine Diskussion gab es schonmal. Pro: Objektiver. Contra: Geschönt? Wenn es sinnvoll (objektiver, vernünftiger) ist, ein neues upzuloaden, ist es nicht „geschönt“ und durchaus vertretbar.

- Das Protokoll sollte nicht durch Alkohol eingeschränkt werden. Wenn es eine trinkintensive Sitzung ist, sollte gerade das Protokoll einen nüchternen Blick behalten.

0. Was ist besonders wichtig?

- Was steht in später wichtig? Nüx

- Hat Tasha die Liste mit den Überschneidungen abgeschickt?

Ja, aber bisher ohne Antwort

- FS-Café: Sind die Listen ausgehangen und -getauscht?

Website ist aktualisiert. Es ist noch auszuhängen im Käschildle (konni)

- Haben wir wieder Farbpatronen?

In Progress. Wird nochmal nachgehakt.

- Wurde der Ordner bezüglich Vorschläge und Ideen für Veranstaltungen oder ähnliches angelegt?
Ja. Mit einigem Erfolg, es gibt schon drei Einträge. Sollten daran denken, dass man neue Menschen darauf hinweist. Sonst sehr sinnlos

- erinnert euch an das neue Zeichen!

Erklärung ist noch nicht aufgehängt. Leon und Konni kümmern sich

1. Post/Mitteilungen/Mails

- Marcus Theis, Student der Soziologie und Politik in Bonn, fragt an, ob er seinen "gesellschaftskritischen Debütroman 'Schatten ohne Licht'" im Rahmen einer von der FS organisierten Lesung an der Uni Tübingen einem "breiteren Publikum [...], gerade auch euch Kommilitoninnen und Kommilitonen" vorstellen könnte. Dabei soll es auch um seine Reiseerfahrungen in Korea und der Inspiration zum Buch gehen. Wollen wir das?
Kann man Asien-Orient-Menschen weiterleiten. Neues Fass: Produkt wird promoted...Kann man aber schon machen.

Linus kennt jemanden, Tasha auch...wird an die weitergeleitet, ansonsten kümmern wir uns evtl. selbst darum. Wäre sicher auch für Dudl denkbar.

- Wurde das Abo bei Le Monde verlängert? Nö, warten noch ab, weil wir finanziell noch nicht ganz sicher sind.

- Wurde der Beitrag für den Newsletter geschrieben? Ja.

- Wurden Briefe gegen das Vergessen abgeschickt? Noch nicht, kommt aber.

- Wir müssen bis 22.05. den neuen QSM-Antrag machen. Ist der AK bereits aktiv? Ja.

Es geht im kommenden Jahr um 19559 Euro, damit weniger als bisher.

Wir könnten Lehraufträge fördern, um damit das Institut zu entlasten (Problem: Lehraufträge, die vom Institut finanziert werden, sind fortan Kapazitätsrelevant. (Jeder Fachbereich hat (abhängig von Studienplätzen und mehr) gewisse Kapazitäten, von welchen in Zukunft zum Beispiel Lehraufträge abgezogen würden, da sie nicht mehr von den QSM des Instituts abgerechnet werden können.)

Wir wollen mit dem Institut im Gespräch bleiben.

Fördern könnte man:

Möglicher Lehrauftrag: Nabil (weiter Infos kommen von Ewin)

Tutorien

Beratung durch die Akademische Räte

Sonst ist uns nichts cooles eingefallen. Bringt Vorschläge!

Nächste Woche wird abgestimmt.

Coole Ideen bis Montag schicken.

- Wir müssen Wahlkommission besetzen (4 stud Mitglieder). Hat jemand Lust? Muss bis 16.05. feststehen. Die Aufgabe wäre wohl, bei der Wahl zu kontrollieren, ob alles funktioniert. Wer Interesse hat, wendet sich an AK Wahlen.

- Wollen wir auf unserer Website darauf hinweisen, dass man uns über Facebook besser erreicht als über Mail?

Im Mail-Fach waren häufiger Nachrichten, die sehr spät (zu spät) beantwortet werden. Auf Fb geht das schneller. Existierende Priorisierung könnte umgedreht werden (erst Mail).

Wie soll die Priorisierung in Zukunft aussehen?

Keine Prio (3) Prio Mail (0) Enthaltungen (2) Prio Facebook der Rest und damit die Mehrheit.

Jacob und Linus übernehmen das

- Doodles sollten im Wiki eingetragen werden und nicht nur per Mail verschickt werden. Vllt könnte man auch einführen in den Betreff zu schreiben, dass ein Doodle herumgeschickt wird, dann gehen die Mails nicht so unter. Sollte in Betreff klarer kommuniziert werden, dass es sich um Doodles handelt, um mehr Beteiligung zu erreichen.

2. Räte/StuRa??

- Ewin und Linus waren.

- Räteanlage war da. Allgemeine Infos, wie viel Geld und für was. Suchen Menschen, die sich engagieren.

- Senat hat berichtet. Eilantrag: Fr. Amos als Prorektorin zugestimmt.

- 1000 Professoren-Programm (Förderprogramm für Professuren). Von Bund gestiftete Initiative, bei der bundesweit 1000 Profs (Juniorprofessuren) gefördert werden, um den Einstieg für junge Wissenschaftler zu erleichtern.

Pro Professur kostet es anscheinend 1,5 Stellen... => Es gibt Stimmen dagegen.

Wird einen AK dazu geben, da niemand wusste, um was es geht. Thomas schreibt an diesen AK die Infos, die er hat. Beschlossen soll werden, ob der Stura die Initiative unterstützt und damit den Senat beauftragt. Anscheinend muss man sich aber als Fakultät bewerben.

- Senatsgleichstellungskommission schlägt vor: Stura-Ausschuss gegen sexuelle Übergriffe (Beratungszentrum). Es lohnt, sich da zu engagieren!

Anträge:

- Einige Anträge verschoben, da Quorum nicht erreicht.

- Antrag zu Tickling Giants: 2 Änderungsanträge: Der von uns (Finanzieren alles bis auf Räumlichkeiten) und einer von EKW (Finanzieren nur, wenn Uni-Räumlichkeiten)

Vorschlag: Wir enthalten uns bei EKW, stimmen für unseren.

Wenn aber EKW zustimmung bekommt, wird unser Antrga obsolet...

Antrag: Wir stimmen für den Antrag von EKW.

Einstimmig abgelehnt bei 3 Enthaltungen

- Radiocamp: Dieses Jahr zum Thema Rassismus und Rechtspopulismus, wollen Flüchtlinge und Studis (mit Gebühr für Camp, nicht für Workshop) einladen. Es ist unwahrscheinlich, dass jemand NUR zum Workshop geht. Uneindeutig formuliert. Wurde schonmal vom Stura kritisiert.

Sie wollen auch von Freiburg gefördert werden.

Antrag: Wir stimmen für Antrag von Radiocamp

1 dafür, 9 dagegen, 4 Enthaltungen

- EACJC: Screening eines Vortrags in Kino Arsenal. (Public Viewing).

Fördern wir alles bis auf Räumlichkeit oder nur, wenn Uni-Räumlichkeit genutzt wird?

Vorteil Uni-Räumlichkeit: Mehr Studis erreichbar, barrierefrei, außerdem Richtlinie: Wenn es geht, soll man in Uni-Räumen veranstalten.

Änderungsantrag: Wir fördern, wenn es in einem Hörsaal stattfindet.

Einstimmig, 1 Enthaltung

Antrag: Wir stimmen dem Antrag von EACJC zu, wenn der Änderungsantrag abgelehnt wird
6 dafür 7 Enthaltungen

- AK Wahlen Freitag um 14:00

- QSM: Mehrere Fachschaften haben weniger Geld bekommen. Warum? Neuer Schlüssel, orientiert sich anders (Mehr an Studi-Anzahl). Anscheinend haben wir vor einem Jahr dafür abgestimmt, dass der alte beibehalten wird... Vom Dekan wird empfohlen, dass wir in der FSVV nachforschen,

warum wir weniger bekommen...Menge der Leistungsbezogenen Mittel, die einem Inst zustehen, haben wohl auch Einfluss darauf. Soll in FSVV für zukünftige Vergaberunden angesprochen werden.

- Wir wollen die nächsten LAK veranstalten. Wird eng. Wir wollen die übernächste LAK veranstalten. Bereitschaft eher niedrig. Es wird einen AK geben mit Menschen, die sich dafür engagieren wollen.

- Antrag von Jacob: FSVV soll eine FB-Seite geben. Montag in zwei Wochen wird darüber geredet.

- Die FSVV sollte bei der Stura-Wahl professionell Wahlkampf führen.

- Wer geht Montag? Jacob und Konni

3. Gremien

- Vorstand:

- Institutsbeirat:

- Bibkomm:

- Fakultätsrat:

- Gleichstellungskommission:

- Studienkommission: Studientag wird dieses Semester in einem Zelt auf dem Parkplatz hinter dem Kupferbau stattfinden.

Evaluation zu FakMitteln schlechter ausgefallen als im letzten Jahr.

4. Arbeitskreise:

- AK Showbizz: Sind die Flyer da? Ja! Und gefaltet. Wuhu! Sollte man im Institut auslegen und bei jedem Auftritt der FS ausgeben. Wir haben aber gar nicht so viele...Wenn sie weg sind, können wir neue mit neuem Foto drucken.

- AK Lehrveranstaltungen: AK wollte versuchen, auf Fr. Amos und Studium Generale zuzugehen. Hat das geklappt? Nix neues

- AK Amelie: Zeitiwelten: Was sagt das heilige Doodle? 16.06.-18.06. Nice! Vorfreude!

- AK Weißwurst: Wurde Mehmet eingeladen? Ja, er braucht ein Hotelzimmer.

- AK Clubhaus: Unser CHF findet am 18.05. mit dem Motto "Rechtschreibreform: Halo I bims, 1 Clubhausfest" statt. Grundsätzlich läuft alles, die DJ Suche ist erfolgreich beendet, Essen (Brezeln), Trinken wird besorgt; nur ein paar Schichten sind noch frei, nehmt euch ein Beispiel an allen, die drei Schichten übernehmen und tragt euch ein. Um 20 Uhr ist Einweisung mit Anwesenheitspflicht für alle Ordner, wer sich da in seiner Freiheit eingeschränkt fühlt soll FDP wählen und Sonntags arbeiten gehen. Wer einfach nur Nachts arbeiten will kann sich auch beim Abbau eintragen Das Banner wird am Samstag nachmittag (15:00) bemalt, kreative Köpfe sind herzlich eingeladen ihre Ideen (Wein) mit (ein)zubringen!

Wir finden es ok, Geld für DJ's auszugeben, vornehmlich aber, wenn sie es oder einen Teil davon spenden wollen.

Flyer ist fertig. Ist mega nais geworden!

- AK Antinationale Baumpflege: sollte die Pflege beenden (jetzt oder nach der Sitzung?) Eher danach.

- AK Öko: Rekonstitution? Konni hätte Bock aber nicht alleine. Früher gabs ihn, der sich für mehr Nachhaltigkeit in FS und I eingesetzt hat (Konzeptpapier, Schilder in Toiletten „Licht aus“, usw...) Bei Interesse bei Konni melden.

5. Sonstiges

- Bei Ract gibt's eine Podiumsdiskussion mit MdBs und ihren Vertretern aus allen Parteien (bis auf AfD). Moderation wird gesucht. Thema frei wählbar. Darf angeworben werden.

- Schaukelerneuerung: Hat sich was getan? Jup, hängt, Gedenkschild auch.

- Es ist allgemein bekannt, dass Beträge unter 10 Euro einfach entnommen werden können. (Außerdem Bier, Mate und Milch auch über 10)

- Fototermin ist nächste Woche (20 st.), wer nicht da ist und dennoch drauf möchte mache ein Bild (am besten Ganzkörper) von sich. Wird dann reingegimpt.

- T-Shirts: Hat Leon schon die Shirts bestellt? Ja.

- Zweitgrillen am Tag des jüngsten Gerichts: Hat es stattgefunden? Waren Leute von uns da? Nein und nein. Hat heute stattgefunden, war aber niemand von uns da. War auch nicht am Institut. Auch nicht mit unserem Grill

- Liste der Schande 2.0: Abrechnen leicht gemacht.

- Wie stehen wir dazu, dass manche Artikel im UB Katalog zwar auftauchen, man sie dann aber bestellen muss, diese Möglichkeit aber nur Mitarbeiter*innen zugestanden wird? Tasha wollte eine Mail an Plieninger schreiben, was es damit auf sich hat, brauchte aber Beispiele. Wurden diese gefunden? Nein, bleibt vermutlich auch zunächst dabei.

- Unsere "Bib" ist legal! Hat Anja mit den Bib-Menschen gesprochen? Hat sie! Plieninger hätte - wie schon besprochen - nichts dagegen, unsere Bücher in den Katalog auszunehmen. Auf die Frage, wie es von der Bib-Aufsichts-Seite aus am angenehmsten bzgl. Leihfristen wäre, hat Plieninger folgendes geantwortet:

"Wenn Sie die Ausleihe nicht selbst machen wollen, dann fände ich es gut, wenn es an eine Routine bei uns in der Bibliothek angelehnt wäre, so dass die Aufsichtskräfte nicht noch eine dritte Routine haben. Beispielsweise haben Lehrende anderer Institute bei uns die Möglichkeit, Bücher für 10 Tage mit Verlängerungsmöglichkeit zu entleihen. Wenn man also sagen könnte, dass die Bücher aus der Fachschaft so wie diese behandelt werden, dann hätten wir schon ein eingespieltes Verfahren dafür." Klingt cool

Daher würde ich vorschlagen, uns zwischen folgenden 4 Möglichkeiten zu entscheiden:

- 1) Wir verwalten das Ausleihen der Bücher selbst, legen selbst Fristen fest und lassen ggfs. Pfand für ausgeliehene Bücher hinterlegen;
- 2) Wir lassen die Ausleihe von der Bib-Aufsicht regeln und passen uns der gewohnten Leihfristen

der [IfP](#)-Bib an (nur übers Wochenende und Ferien);

3) Wir lassen die Ausleihe von der Bib-Aufsicht regeln und passen uns Leih-Regelungen für Lehrende anderer Institute an (10 Tage plus Verlängerungsmöglichkeit); oder

4) Wir interessieren uns nicht für andere Menschen, freuen uns allein über gekaufte Bücher im FS-Zimmer und verleihen sie nicht an andere Menschen als FS-ler*innen.

Möchten wir Platzhalter oder lieber eine Liste? Platzhalter sind übersichtlicher, aber umständlicher. Autorisieren wir Bib-Personal, Interessenten aufzuschließen? Wäre uncool, sie zu verpflichten... Konni könnte der Bib einen Ausdruck mit den Café-Zeiten überlassen. Soll Leihen nur während diesen Zeiten möglich sein oder immer, wenn jemand da ist?

Idee war ursprünglich, nichts Wissenschaftliches, sondern sonstige interessante Literatur hinzustellen für FS-Menschen und Leute, die sich in die Liste eintragen.

Es sollte kein großer Stress für das Café sein, die Ausleihe zu übernehmen.

Noch bestünde auch die Möglichkeit, keine eigene Bib zu machen, sondern die Bücher nach oben zu stellen. Wissenschaftliche Bücher an Bib, „Nicht-wissenschaftliche“ Abteilung in Bib einrichten? Die Idee, eigene Bücher für die Dauer des Studiums hinzustellen und danach mitzunehmen steht der Abgabe an die Bib in gewissem Maße entgegen. => Die gekauften Bücher könnten wir der Bib zur Verfügung stellen, den Rest nicht. Nicht sinnvoll, einen Teil aufzunehmen und den Rest nicht. Voll durcheinander. Auf jeden Fall muss die Bib öffentlich sein, weil QSM.

Wollen wir die Werke in den Katalog der Bib eintragen? Sollten eigenen Katalog auf Homepage machen, der gezielt konsultiert werden kann.

Öffentlichen Katalog brauchen wir nicht; nur bewerben, dass es eine kleine Bib gibt.

Die Studis kommen doch eh nicht ins Café. Daher sollten wir die Bib in eine Vitrine oder ähnliches in den Aufenthaltsraum platzieren, da sind die Berührungspunkte kleiner. Dann könnte man Schlüssel in die Bib-Aufsicht und ins Café legen. Allerdings wäre sie dann in gewissem Maße unbeaufsichtigt.

Es liegt an uns, nicht an den Studis, wie das Café und die Bib ankommt.

Die Bücher könnten auch Studis in das Café locken

Café sollte vielleicht weniger reiner Rückzugsort für FS-Menschen sein, mehr für Studis offen.

Man könnte dann Plakat und/oder Liste (müsste regelmäßig aktualisiert werden) in den Aufenthaltsraum hängen, auf welchem Bib angeworben wird.

Was spricht gegen die Vitrine? Die Leute sehen direkt Bücher, werden angeregt, nachzufragen (und kommen vielleicht verstärkt ins Café).

Was spricht gegen offenes Bücherregal? Es gibt schon eins für Polis. Wir haben Bücher besorgt, die allen zustehen, nicht nur den schnellen.

Antrag: Wir entwickeln selbst ein System

Einstimmig bei 3 Enthaltungen angenommen

Antrag: Wir stellen die Bib ins Café

Bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen angenommen

Antrag: Wir machen die Bib nicht, geben die Bücher irgendwie an das Institut

4 dafür 5 dagegen 6 Enthaltungen

=> Wir versuchen es!

AK Ausleihsystem: Konni, Lukas, Jacob: Freitag 12-14 Uhr

- [DudL?](#) sucht noch eine oder zwei Redeleitungen

Sylvie könnte es machen, hat aber eigentlich keine Zeit...

Man muss im Grunde nur festsetzen, wer redet und evtl ne kurze Einführung machen

Termin 24.05. Inst-kolloquium. Leon hat Interesse

6. Öffentlichkeitsarbeit/Käschtle/Tweety

Tweety:

7. Die zwei Erinnerungen:

- E-Mails sind zu beantworten, weiterzuleiten und als gelesen zu markieren, wenn man sie gelesen und nicht ignoriert hat.
- Wenn etwas bestellt wird oder Rechnungen an die FS gehen, sind diese gleich in den Kasseordner zu heften oder direkt Sandra zu geben.
- Gebrauchte Kaffeefilter und Studigebühren sind zu entfernen und Tassen zu spülen. Der Kühlschrank ist regelmäßig auf veraltete und vergammelte Sachen zu überprüfen - weil: Gift gegen Ameisen ist blöd!
- Kaffeegeld akkumulieren & Bierstriche machen!
- Die Küche ist regelmäßig zu lüften um dem Schimmel keine Chance zu lassen
- Du, PROTOKOLLANT_IN, musst die Tagesordnung INCL. SPÄTER WICHTIG aktualisieren. Bitte update den Ordner "Semesterbericht". Und wichtig: Du sollst das Protokoll auf die Homepage hochladen!
- PROTOKOLL (Donnerstag Morgen) UND TAGESORDNUNG (Dienstag Mittag) sind IMMER, SOFORT UND UNBEDINGT AUSZUHÄNGEN!
- Im Fachschaftszimmer ist regelmäßig aufzuräumen.
- Auf Doodle-Anfragen und Pads ist zu reagieren und aktuelle Doodles und Pads müssen ins Wiki eingetragen und per Mail verschickt werden und irgendwann auch wieder aus dem Wiki zu löschen.
- Finanzentscheidungen sind immer aufzuschreiben und an Wolfgang Schäuble zu faxen.
- Im studentischen Aufenthaltsraum ist nach der Sitzung das Fenster zu schließen und aufzuräumen, das gilt auch für Biergläser, Schnapsleichen, etc.

8. Blitzlicht

9. Bierkeller